

## **Bayer. Betriebssportverband (BBV) im Freizeitsport Spitze**

Verbandstag mit Neuwahlen - Erneuter Antrag zur Aufnahme in den BLSV

Seit der denkwürdigen Vereinigung der Regionalverbände Nord- und Südbayern vor fast neunzehn Jahren fand der diesjährige gesamt-bayerische fünfte Verbandstag erneut im Münchener Raum statt. Das Präsidium des BBV und die Delegierten aus Nord- und Südbayern waren diesmal zu Gast im Sportzentrum der BSG HypoVereinsbank München, der größten BSG im bayerischen Raum.

Als „Highlight“ des Verbandstages wurde beschlossen, einen erneuten Antrag auf Mitgliedschaft (Aufnahme als „Anschlussorganisation“) in den Bayer.

Landessport-Verband (BLSV) zu stellen. Entsprechend positive Gespräche mit dem Präsidium des BLSV hatten in München bereits im Vorfeld stattgefunden.

Als weitere wichtige Themen standen die Berichte über die vergangenen fünf Jahre, die Neuwahlen (mit Erweiterung des Präsidiums um zwei Referenten für Öffentlichkeitsarbeit und Sportangelegenheiten), die Neufassung der BBV-Satzung, eine Beitragserhöhung wegen der Mitgliedschaft beim Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie ein Rückblick auf die gelungenen Feiern zum 50-Jahre-Jubiläum im Jahre 2007 in Aschaffenburg (Gründungsstadt 1957) und München (Endspiele der Bayer. Meisterschaften im Fußball und Kegeln) sowie Ehrungen durch den anwesenden Präsidenten des Deutschen Betriebssport-Verbandes (DBSV) Uwe Tronnier auf der Tagesordnung.

Aus den Berichten der beiden Präsidenten aus Nord- und Südbayern wurden u. a. die Auswirkungen der vielen Firmen-Insolvenzen auf die Mitgliederstatistik deutlich. Trotzdem konnte aufgrund einer kontinuierlichen Aufbauarbeit ein leichter Anstieg der Mitgliederzahlen verzeichnet werden. Aktuell sind 162 Behörden-, Firmen- und Freizeit-Sportgemeinschaften mit mehr als 22.100 Mitgliedern in fast 50 Sportarten im BBV organisiert, davon alleine über 2.600 (56 BSGen) aus dem nordbayerischen Raum.

Adolf Jackermayer (auch Vorsitzender des BBV Südbayern) wurde in der Position als Präsident des BBV ebenso (wieder-) gewählt wie auch folgende Sportfreunde aus dem BBV-Kreis Aschaffenburg:

Galm Peter (stv. Präsident und Vorsitzender des BBV Nordbayern),

Eilbacher Ute (stv. Schriftführerin), Bayer Edmund (Rechtsausschuss-Mitglied).

Zum Abschluss des harmonisch verlaufenen Verbandstages nahmen Adolf Jackermayer und der beim gesamten Verbandstag anwesende Präsident des Deutschen Betriebssport-Verbandes (DBSV), Uwe Tronnier, folgende Ehrungen vor: an das frühere BBV-Präsidiumsmitglied Anton Hilpoltsteiner (20 Jahre Schatzmeister) und den Vorsitzenden der Münchener Firmen- und Behördenrunde im Tischtennis Günter Wolber (über 30 Jahre) für ihre langjährigen Verdienste um den Betriebssport in Bayern jeweils mit der Auszeichnung „Silberne Ehrennadel“ des DBSV.

Die Ehrung von Ute Eilbacher, seit 1991 ununterbrochen als Schriftführerin Präsidiumsmitglied im BBV, wird bei nächster Gelegenheit nachgeholt.